Bürgermeisterwahl: Astrid Münster bleibt einzige Kandidatin

15.12.2020 15:19 von Kevin Phillipp

Astrid Münster bleibt einzige Kandidatin

(Bad Düben/Wsp/kp). Astrid Münster (48, FWG) wird im kommenden Jahr auch ihre dritte Amtsperiode als Bürgermeisterin der Stadt Bad Düben antreten. Dies ist noch lange nicht offiziell. Jener Tatsache steht jedoch nichts mehr im Wege. Grund: Es hat sich kein Gegenkandidat gefunden. Am kommenden Donnerstag (17.12.) läuft die Frist für Bewerber ab. Die restlichen Stadtratsfraktionen bestätigten allesamt auf Anfrage, keinen Herausforderer ins Rennen zu schicken. Die Wahl dürfte damit zur Formsache werden. Somit stellt sich seit der Wende zum ersten Mal überhaupt nur ein Kandidat zur Bürgermeisterwahl.
Astrid Münster, geboren im thüringischen Sömmerda und aufgewachsen in Bad Düben, ist studierte Juristin. Im Jahr 2007 übernahm sie die Nachfolge von Eckehard Tulaszewski (parteilos), nachdem sie sich deutlich gegen die als Favoritin geltende Rita Henke (CDU) durchsetzte. Die zweite Wahl 2014 entschied sie gegen Adina Meier (FDP) und Mathias Mieth (Bürgerkreis) ebenfalls klar für sich.